



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 063/2014

Erfurt, 25. März 2014

Rückgang bei Schwangerschaftsabbrüchen im Jahr 2013 in Thüringen

Im Jahr 2013 wurden in Thüringen 3 456 Schwangerschaften vorzeitig beendet. In Deutschland belief sich die Zahl auf insgesamt 102 802 Abbrüche. Das entsprach in Thüringen einem Rückgang von 1,3 Prozent gegenüber dem Jahr zuvor, wohingegen in Deutschland die Zahl um 3,8 Prozent sank.

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik hatten von den 3 456 Frauen, die in Thüringen den Eingriff vornehmen ließen, 3 225 ihren Wohnsitz in Thüringen, weitere 229 Frauen kamen aus einem anderen Bundesland, darunter 175 Frauen aus Bayern, sowie zwei aus dem Ausland. 154 Thüringer Frauen ließen den Eingriff in einem anderen Bundesland durchführen.

Von den 3 379 Thüringerinnen waren 120 Frauen jünger als 18 Jahre. In dieser Altersgruppe war gegenüber 2012 ein Anstieg um 6,2 Prozent zu verzeichnen. Weitere 1 705 Frauen waren im Alter von 18 bis 29 Jahre (- 4,6 Prozent), 1 280 Frauen im Alter von 30 bis 39 Jahre (- 1,2 Prozent) und 274 Frauen waren 40 Jahre und älter (+ 9,6 Prozent).

Zum Zeitpunkt des Eingriffes waren 2 266 Thüringer Frauen ledig, 1 008 Frauen verheiratet und 105 geschieden bzw. verwitwet.

Vor dieser Maßnahme hatten 900 Frauen noch kein Kind, 1 146 hatten zu diesem Zeitpunkt schon ein Kind, 921 Frauen zwei Kinder und 412 Frauen drei und mehr Kinder.

Insgesamt wurden 3 310 Abbrüche ambulant durchgeführt, davon 2 007 in einer gynäkologischen Praxis und 1 303 ambulant im Krankenhaus. Die übrigen 69 Abbrüche erfolgten stationär im Krankenhaus. Rund zwei Drittel der Abbrüche (2 286 Fälle bzw. 67,7 Prozent) wurden mit der Absaugmethode (Vakuumaspiration) durchgeführt und in 788 Fällen (23,3 Prozent) wurde das Mittel Mifegyne® verwendet.

- Die Daten werden zentral vom Statistischen Bundesamt erhoben. Die Länder verfügen über detaillierte Ergebnisse.

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de – www.twitter.com/statistik_tls

Weitere Auskünfte erteilt:

Karin Bunschek

Telefon: 0361 37-734518

E-Mail: Karin.Bunschek@statistik.thueringen.de**Vorzeitige Schwangerschaftsbeendigungen in den Jahren 2013 und 2012 nach ausgewählten Merkmalen**

Merkmal	2013	2012	Veränderung 2013 zu 2012
	Anzahl		Prozent
Abbrüche insgesamt in Thüringen (Eingriffsland)	3 456	3 503	-1,3
davon			
unter 18 Jahre	120	115	4,3
18 bis unter 30 Jahre	1 737	1 843	-5,8
30 bis unter 40 Jahre	1 313	1 304	0,7
40 und älter	286	241	18,7
Abbrüche Thüringer Frauen insgesamt	3 379	3 446	-1,9
unter 18 Jahre	120	113	6,2
18 bis unter 30 Jahre	1 705	1 788	-4,6
30 bis unter 40 Jahre	1 280	1 295	-1,2
40 und älter	274	250	9,6
ledig	2 266	2 306	-1,7
verheiratet	1 008	1 004	0,4
geschieden/verwitwet	105	136	-22,8
Ort des Eingriffs			
gynäkologische Praxis	2 007	2 095	-4,2
Krankenhaus ambulant	1 303	1 287	1,2
Krankenhaus stationär	69	64	7,8
vorangegangene Lebendgeborene			
keine	900	965	-6,7
eins	1 146	1 160	-1,2
zwei	921	946	-2,6
drei und mehr	412	375	9,9

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -